

Vorwort

Unternehmen prägen in vielerlei Hinsicht unser Leben und unsere Gesellschaft. Fragen der Unternehmensführung betreffen alle Bereiche und Aufgabenfelder eines Unternehmens. Sie sind für jeden relevant, der in irgendeiner Form mit Unternehmen in Berührung kommt, sei es als Gründer, Eigentümer, Aktionär, Manager, Mitarbeiter, Kunde, Lieferant, Geschäftspartner, Gewerkschafter oder Politiker.

Aufgrund der erfreulichen Resonanz auf unser Lehrbuch erscheint hiermit bereits nach eineinhalb Jahren die zweite Auflage. Darin haben wir unsere Erfahrungen mit dessen Einsatz in unseren Veranstaltungen sowie die dankenswert eingegangenen Leserhinweise eingearbeitet. Bei der Überarbeitung haben wir insbesondere darauf geachtet, die Verständlichkeit und Praxisorientierung nochmals zu steigern. Darüber hinaus wurden sämtliche Firmenbeispiele und Literaturquellen aktualisiert. Die offensichtlichste Neuerung ist jedoch das geänderte Layout, welches ebenfalls zur leichteren Erfassung der Inhalte beitragen soll.

Das Buch stellt das weite Spektrum der Unternehmensführung in seiner Gesamtheit dar. Die Unternehmensführung wird hierfür zunächst im ersten Kapitel in Ebenen und Funktionen unterteilt, die jeweils in den darauf folgenden Kapiteln ausführlich erläutert werden. Abschließend zeigt das achte Kapitel einige spezielle Ausrichtungen heutiger Unternehmensführung auf.

Ziel des Buches ist es, dem Leser die Aspekte und Konzepte der Unternehmensführung möglichst verständlich nahe zu bringen. Durch eine Vielzahl an Beispielen wird dabei eine Brücke zwischen Theorie und Praxis geschlagen.

Für ein besseres Verständnis ist jedes Kapitel auf der zweiten Gliederungsebene folgendermaßen aufgebaut:

- **Leitfragen** zeigen die inhaltlichen Schwerpunkte und wesentlichen Themenstellungen des Kapitels. Diese Leitfragen werden im Text beantwortet.
- **Merksätze** definieren grundlegende Begriffe der Unternehmensführung. Dies sorgt für Klarheit und ein einheitliches Begriffsverständnis.
- **Fallbeispiele** veranschaulichen dem Leser die dargestellten Zusammenhänge anhand der Erfahrungen konkreter Unternehmen oder mit Hilfe fiktiver Beispiele. Sie zeigen die Praxisrelevanz auf und tragen zu einem besseren Verständnis der Themenstellung bei.
- **Literaturhinweise** enthalten Empfehlungen zur weiteren Vertiefung der dargestellten Themenstellung.
- **Management Summary** schließt das Kapitel mit einer kurzen Zusammenfassung der grundlegenden Aussagen ab.



Für Hochschuldozenten steht zu diesem Lehrbuch auch ein **Foliensatz** im Powerpoint-Format zur Verfügung. Dieser enthält die wesentlichen Inhalte als Stichworte und alle Abbildungen. Die CD kann kostenlos beim *Verlag Vahlen* per Mail unter lektorat@vahlen.de angefordert werden.

Zusätzlich ist im *Verlag Vahlen* das von uns herausgegebene Buch „**Praxis der Unternehmensführung**“ erschienen. Dieser Sammelband enthält eine Vielzahl an Fallstudien mit Musterlösungen sowie eine Reihe von Firmenbeispielen zu aktuellen Fragestellungen der Unternehmensführung. Studierende können durch die Bearbeitung der Fallstudien ihr Wissen auf praktische Problemstellungen anwenden und sich dadurch gezielt auf ihre berufliche Tätigkeit vorbereiten. Der interessierte Praktiker erhält einen weit reichenden Einblick in neue Konzepte der Unternehmensführung und profitiert dabei besonders von den geschilderten Erfahrungen anderer Unternehmen. Der Sammelband stellt somit eine ideale Ergänzung zu diesem Lehrbuch dar, um das Verständnis für die Anforderungen an eine moderne Unternehmensführung weiter zu vertiefen.

Für die konstruktive Zusammenarbeit möchten wir uns herzlich bei allen Mitarbeitern im Lektorat des *Verlags Vahlen* bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Frauen für ihre Unterstützung und ihr Verständnis während der Überarbeitung des Buches.

Kritik und Verbesserungsvorschläge, aber natürlich auch Lob sind herzlich willkommen. Sie erreichen uns per Mail unter dillerup@hs-heilbronn.de und stoi@ba-stuttgart.de.

Wir wünschen den Lesern eine interessante und lehrreiche Lektüre!

Heilbronn und Stuttgart, im Oktober 2007

Ralf Dillerup und Roman Stoi